Zeitschrift: Menschenrecht : Blätter zur Aufklärung gegen Ächtung und Vorurteil
Band: 10 (1942)
Heft: 7

Artikel: An Antinous
Autor: George, Stefan
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-561763

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Menschenrecht

Nr. 7 Juli 1942 X. Jahrgang

An Antinous

Dein Trost, daß man im kühlen Grün, im lauen Blau
Der Stadt vergesse, war, als du ihn gabest, schwach
Und zeigt sich jetzt als trügend. Ohne zu verstehn,
Betracht' ich diese vielen Wälder, all das Feld
Und all das Wasser, dessen Plaudern weiß und fragt.
Zum Weiterweinen floh ich nach den Seen hin,
Wo neue Wohlgerüche schmeicheln (wie du sagst)
Und Schattensitze laden. Doch ich ziehe weit
Den frischen Stämmen eure heißen Säulen vor,
Bei denen ich ein Lächeln kenne, lieblicher
Als alle Vogelstimmen, Worte duftender
Als der gerühmte Tannenhauch – Antinous.

Stefan George

Aus den „Hirten- und Preisgedichten"